

Informationen zu den Referenten

Holger Dahl (Moderation): Seit 20 Jahren berichtet Holger Dahl für den WDR und die ARD Hörfunkwellen über die Sportwelt. Zuletzt war er in Russland Live-Reporter des WM Finals Frankreich gegen Kroatien. 4 Fußball Weltmeisterschaften und 4 Olympische Spiele zählen zu seinen journalistischen Karriere-Highlights. Der Diplom-Sportwissenschaftler aus Bergisch Gladbach studierte an der Deutschen Sporthochschule mit dem Schwerpunkt Medien und Kommunikation und trainiert selbst eine Fußball Jugendmannschaft.

Martin Amedick: Ex-Fußballprofi, der fast 200 Spiele in der 1. und 2. Bundesliga unter anderem für den 1. FC Kaiserslautern und Borussia Dortmund bestritt. Nachdem er selbst unter Depressionen gelitten hatte, konnte er nach erfolgreicher Behandlung sein sportliches Comeback beim SC Paderborn geben. Mit dieser Erfahrung gelingt es Amedick die Krankheit für die anwesenden Fußballer und Trainer greifbar und nachvollziehbar zu schildern.

Ronald Reng, Sportjournalist und Buchautor, u.a. der Biographie „Robert Enke – Ein allzu kurzes Leben“, hielt bereits Vorträge über psychische Krankheiten unter anderem beim Schottischen Fußball-Verband und gestaltet die Vorträge in natürlicher Sprache und Dialogform, wodurch der Weg zu einem natürlichen Umgang mit psychischen Krankheiten geebnet wird

Professor Dr. Michael Kellmann, Leiter des Lehr- und Forschungsbereichs Sportpsychologie an der Fakultät für Sportwissenschaft der Ruhr-Universität Bochum. Seit 2009 ist er Honorarprofessor an der School of Human Movement and Nutrition Sciences, The University of Queensland, Australien. Das Thema „Erholung“ ist seit über 20 Jahren sein Forschungsschwerpunkt. Kontakt: michael.kellmann@rub.de

Lothar Linz, Sportpsychologe, Psychotherapeut und Buchautor, gilt als einer der erfolgreichsten Sportpsychologen. In zahlreichen Disziplinen hat er Athleten/innen schon zu Medaillen bei Europa- und Weltmeisterschaften geführt. Geschäftsführer von CCC Rheinland, ein sportpsychologisches Beratungsbüro für Spitzensportler und Trainer

Ulf Baranowsky: Geschäftsführer der VDV – Vereinigung der Vertragsfußballer e.V. (Spielergewerkschaft). Magister der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Soziologie und Sportwissenschaft. Zudem ist Ulf Baranowsky ausgebildeter DFB-Trainer und DFB-Vereinsmanager sowie Vorstandsmitglied des DFB-VDV-Versorgungswerks. Kontakt: baranowsky@spielergewerkschaft.de

Heike Henkel: Zu Beginn der 1990er Jahre gewann Heike Henkel sechs internationale Titel; sie ist die bislang einzige Hochspringerin, die in drei aufeinanderfolgenden Jahren Europameisterin, Weltmeisterin und Olympiasiegerin werden konnte. Seit 2009 unterstützt Heike Henkel als Botschafterin die Sportstiftung NRW. Ihre Erfahrungen aus dem Hochleistungssport gibt Heike Henkel als ausgebildeter Mentalcoach heute an Führungskräfte in Unternehmen weiter. In Vorträgen und Workshops spricht Heike Henkel über die Bedeutung der Selbstmotivation, insbesondere nach Niederlagen und Fehlschlägen.

Uwe Schubert: Leiter des Nachwuchsleistungszentrums des MSV Duisburg. Als Leiter Nachwuchsleistungszentrum/Nachwuchsheftrainer obliegt ihm die Koordination zwischen allen Nachwuchsteams und dem Trainerpersonal. Uwe Schubert ist hauptverantwortlich für die strategische Positionierung des Nachwuchsleistungszentrums und die Entwicklung von optimalen Rahmenbedingungen im sportlichen Bereich. Allgegenwärtiges Ziel seiner Arbeit ist es, in Absprache mit dem Sportdirektor und dem Cheftrainer der Profimannschaft, möglichst viele eigene Nachwuchstalente an den Lizenzbereich des Vereins heranzuführen.